

Mischek Systembau investiert in die Zukunft der Betonfertigteilproduktion

Effizienz, Digitalisierung und Nachhaltigkeit prägen unsere Zeit und damit gewinnen kontinuierliche Investitionen in die Modernisierung von Produktionsprozessen an strategischer Bedeutung. Die Mischek Systembau GmbH agiert seit über 50 Jahren erfolgreich in der industriellen Vorfertigung und gilt in Österreich als Pionier auf diesem Gebiet, insbesondere als ein führender Anbieter von Betonfertigteilen mit integrierten Systemkomponenten. Seit 2004 ist Mischek ein Unternehmen der Strabag-Gruppe und damit Teil eines europaweit agierenden Kompetenznetzwerks im Bauwesen.

Tradition und Erfahrung

Mischek Systembau blickt auf über fünf Jahrzehnte Erfahrung in der Produktion von Betonfertigteilen zurück. Seit der Übernahme durch die Strabag-Gruppe im Jahr 2004 hat das Unternehmen Zugang zu technologischen Ressourcen und einem erweiterten Markt erhalten. Heute produziert Mischek in drei Schichten und deckt dabei eine breite Palette von Betonfertigteilen ab, darunter plattenförmige Massiv- und Halbfertigteile, sowie Sonderfertigteile mit komplexer Geometrie. Diese speziellen Fertigteile zeichnen sich durch den hohen Vorfertigungsgrad aus. Geschäftsführer Mathias Tabor erläutert: „Ein Highlight ist sicherlich die „Intelligenz“ unserer

Fertigteile. Unser serielles Wohnprodukt TETRIQX besteht aus standardisierten Systemkomponenten der Mischek-Systembauweise, die bereits werkseitig eingebaut werden.“

Technische Spitzenleistung

Mischek Systembau hat in den vergangenen Jahren kontinuierlich in Maschinen zur Automatisierung und Digitalisierung investiert. Um die Produktivität und Wertschöpfung zu steigern, setzt das Unternehmen anhaltend auf die Partnerschaft mit Progress Group. Zu den neuesten Investitionen gehört ein Wire Center zur Automatisierung der Betonstahlverarbeitung im Werk. Hier sind mehrere Bewehrungsmaschinen voll in den Produktionsprozess integriert, darunter eine Versa-Gitterträgerschweißanlage, eine MSR-Richtschneidemaschine und Greifereinheiten zum Transport der Stäbe und Gitterträger. Die Besonderheit der Gitterträgeranlage besteht darin, dass der Obergurt durch eine separate Einzelrichtmaschine vorgeschritten wird, während der Untergurt automatisch gewechselt wird. Daraus resultieren besondere Gitterträger, bei denen sich der Drahtdurchmesser des Ober- und Untergurtes unterscheidet. „Die Hauptgründe dafür, dass wir ständig in Automatisierung investieren, besteht darin, die Wertschöpfung zu erhöhen und unabhängiger vom Einkauf von Einbauteilen zu werden. Dies führt auch zu einem kompletten Weg-



*Geschäftsführer der Mischek Systembau GmbH
Mathias Tabor*



Die Gitterträger und Bewehrungsstäbe werden mit den Greifern punktgenau auf den Paletten platziert.



Im Wire Center wird Betonstahl vollautomatisch vom Coil bearbeitet und verlegt.

fall von erforderlichen Lagerflächen und von Manipulationsarbeiten“, so Tabor. Durch die hohe Präzision, Zuverlässigkeit und flexible Integration in die bestehende Produktionslinie wird dem Unternehmen so ein kontinuierlich erhöhter Automatisierungsgrad ermöglicht, während zeitgleich komplexe Bauteile effizient gefertigt und Materialkosten eingespart werden.

Langjährige Zusammenarbeit

Bereits 2008 investierte Mischek in Maschinen der Ebawe Anlagentechnik, dem Spezialisten für Umlaufanlagen der Progress Group. Neben der Produktion von Doppelwänden und Elementdecken werden in einer zweiten Umlaufanlage auch massive Fertigteile hergestellt. 2019 folgte mit dem Rohrverlegeroboter Tube Master eine wegweisende Investition. Mithilfe dieser Maschine werden Kühl- und Heizrohre automatisiert in die Fertigteile verlegt. Dieser Automations-schritt führt zu höheren Prozessgeschwindigkeiten sowie reduzierten Mitarbeiterkosten. Mit der Integration der neuen Bewehrungsanlagen wurden auch einige Einzelmaschinen im Umlauf erneuert. Seit 2025 sind ebenso der moderne Betonverteiler eCon Drive sowie Maschinen zur Reinigung der Paletten und Schalungen im Einsatz. Durch die integrierten Maschinen im Umlauf werden manuelle Arbeiten reduziert, Abfälle begrenzt und Lagerflächen eingespart.



PROGRESS GROUP

Maschinen für Hohldecken

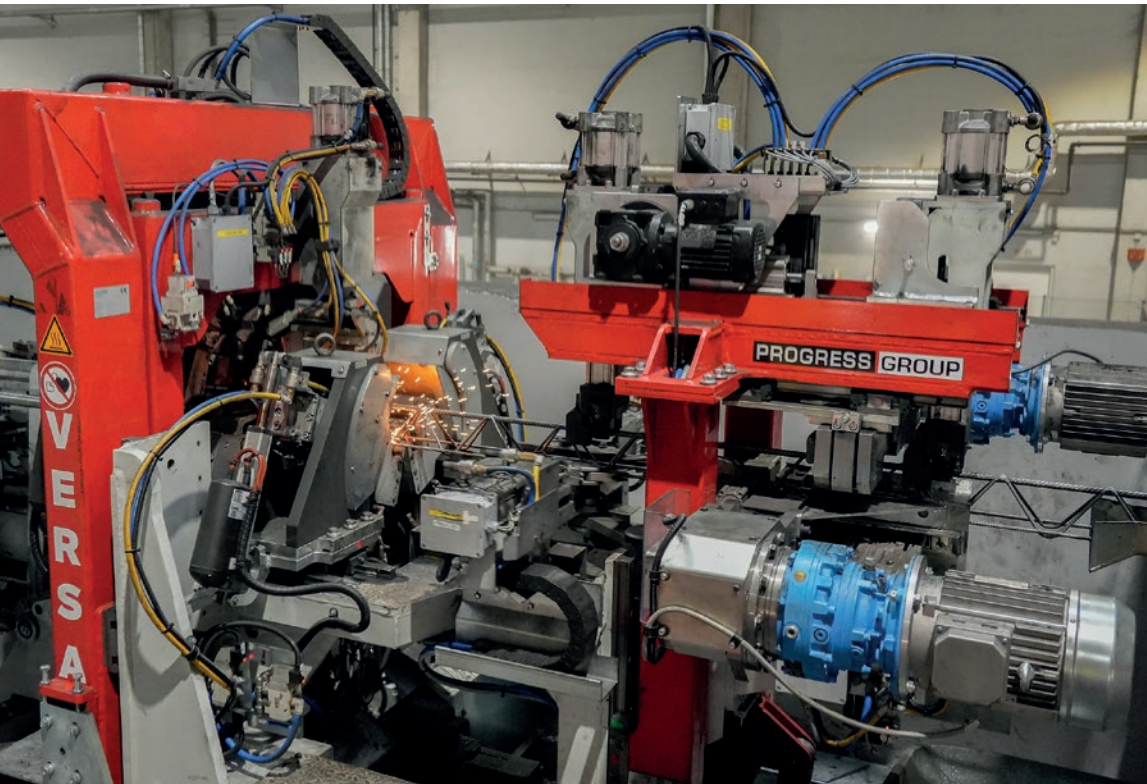
- Kompletthanbieter für die Produktion vorgespannter Elemente
- Eigene Entwicklung und Software-Lösungen
- Automatisierte Maschinen

Echo Precast Engineering konstruiert und fertigt Anlagen und Maschinen für die Produktion von vorgespannten Hohldecken - und mehr.



www.echoprecast.com





Die neue Versa-Gitterträgerschweißanlage für die flexible Produktion von Gitterträgern vom Coil.

Digitalisierung im Fokus

Neben der Hardware spielt die digitale Produktionssteuerung eine entscheidende Rolle. Die Umlaufsteuerung ebos® von Progress Group ermöglicht datenbasierte Entscheidungen durch Echtzeitvisualisierung der Produktion. Mit einfacher Bedienung optimiert sie die Produktionsplanung und sichert einen reibungslosen Ablauf. Tabor erklärt: „Die Software spielt bei uns eine entscheidende Rolle, da sie große Datenmengen liefert und wir mit den entsprechenden Aus-

wertungen datenbasierte Entscheidungen treffen.“ Die flexible Palettenbelegung maximiert die Produktivität. Zudem nutzt Mischek das Qualitätskontrollsystem vision.Image, das automatisch Bilder der Palette vor dem Betonieren erfasst und dokumentiert – für bessere Qualitätskontrolle und Nachverfolgung der Einbauteile. Tabor betont auch: „Die Strabag setzt als Technologiekonzern für Baudienstleistungen auf Automatisierung und die Erhöhung des Digitalisierungsgrades. Das ist für uns als industriell fertigendes Unternehmen innerhalb der Strabag-Gruppe daher von zentraler Bedeutung.“



Die Besonderheit der Maschine: Gitterträger mit unterschiedlichen Drahtdurchmessern des Ober- und Untergurtes



Der Betonverteiler sorgt für einen gleichmäßigen und präzisen Austrag in die geschalteten Paletten der Fertigungslinie.

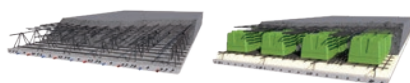


Umlaufanlagen

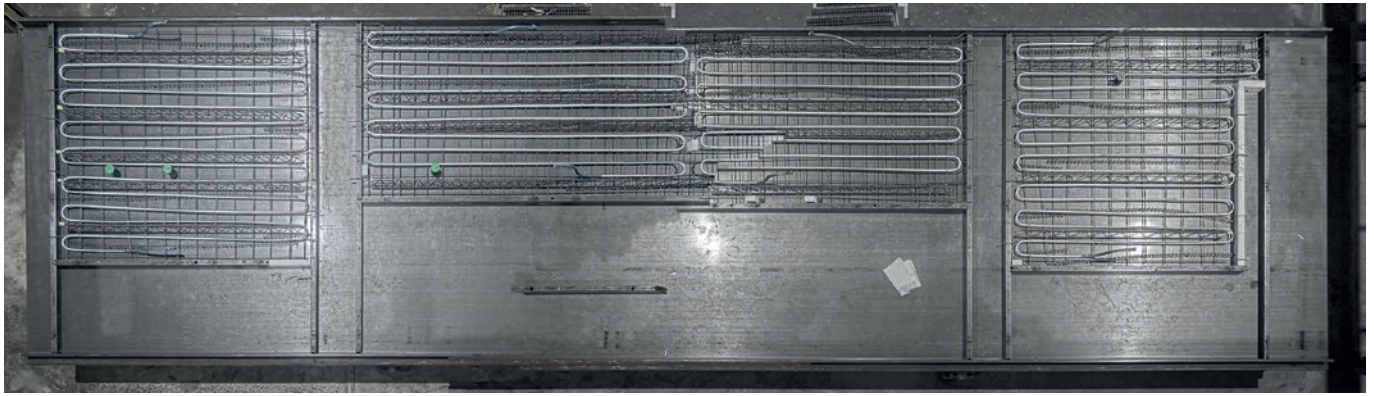


Hochautomatisierte Fertigteil-Lösungen:

- Maßgeschneiderte Maschinen
- Beratung und Dienstleistungen
- Integrierte Softwarelösungen



EBAWE plant, konstruiert und installiert komplette Produktionsanlagen für die Herstellung unterschiedlichster Betonfertigteile.



Mit vision.Image werden Bilder automatisch erfasst und dokumentiert – für eine bessere Qualitätskontrolle und Rückverfolgung.

Blick in die Zukunft

Mithilfe des seriellen Wohnbausystem TETRIQX realisiert Mischek Systembau mehrgeschossige Wohneinheiten mit hoher Plan- und Wiederholbarkeit. Im Zentrum stehen die Kostenreduktion, verkürzte Bauzeiten, Nachhaltigkeit und Flexibilität im Wohnbau. Dadurch stärkt Mischek seinen Fokus auf Vorfertigung und Fertigungstiefe. „In den kommenden Jahren sind weitere Entwicklungen geplant, vor allem in Bezug auf den Automatisierungsgrad und die Erweiterung unserer Produktgruppe für viele, viele TETRIQX-Wohngebäude in ganz Österreich“, so Tabor.

Starke Partnerschaft

Die Kooperation mit der Progress Group stellt für Mischek einen entscheidenden Erfolgsfaktor dar. Das Unternehmen vereint so modernste Produktionsprozesse, einen hohen Automatisierungsgrad und kontinuierlich hohe Effizienz. „Die Zusammenarbeit zeichnet sich dadurch aus, dass sie

immer transparent und offen auf Augenhöhe stattfindet. Der kompetente Austausch ermöglicht uns, die Produktivität zu steigern und den Digitalisierungsgrad zu erhöhen. Die Kombination aus technologischem Know-how, maßgeschneiderten Anlagen und digitalen Lösungen macht diese Zusammenarbeit zu einem entscheidenden Erfolgsfaktor für unsere Zukunft.“

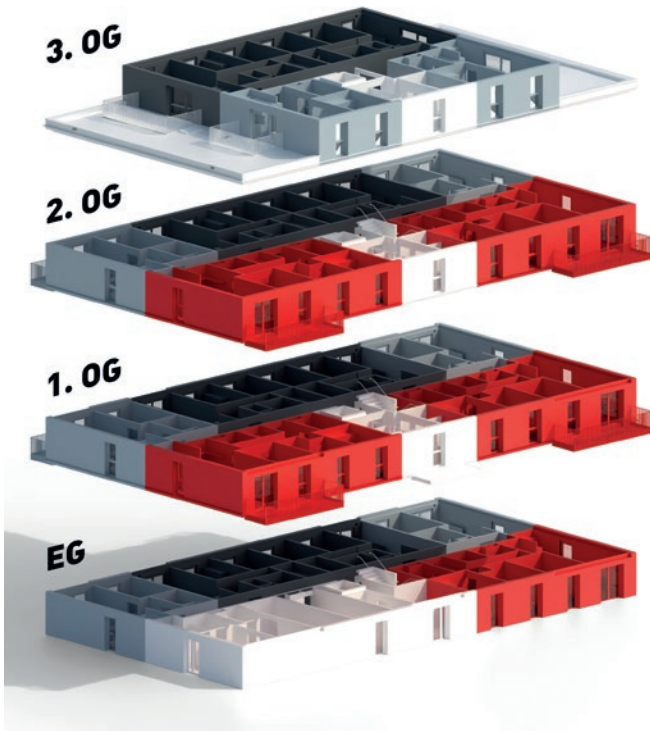
Durch Investitionen in Maschinen und Software der Progress Group ist das Unternehmen in der Lage, serielles, nachhaltiges Bauen in Österreich effizient umzusetzen und sich eine führende Position in der industriellen Vorfertigung zu sichern.



Betonfertigteile von Mischek Systembau vor dem Transport auf die Baustelle



Der Rohrverlegeroboter Tube Master ermöglicht die automatische Verlegung von Heiz- und Kühlrohren in Betonfertigteilen.



Das serielle Wohnbausystem TETRIQX funktioniert wie ein Baukasten, wodurch mehrgeschossige Wohneinheiten realisiert werden.



Die PROGRESS GROUP ermöglicht allen Lesern der BWI den kostenlosen Download dieses Artikels im pdf-Format. Besuchen Sie die Webseite www.cpi-worldwide.com/channels/progress-group oder scannen Sie den QR-Code mit Ihrem Smartphone, um direkt auf diese Webseite zu gelangen.



WEITERE INFORMATIONEN



MISCHEK Systembau GmbH
Hugo-Mischek-Straße 10, 2201 Gerasdorf, Österreich
systembau@mischek.at, www.mischek-systembau.at



EBAWE Anlagentechnik GmbH
Dübener Landstr. 58, 04838 Eilenburg, Deutschland
info@ebawe.de, www.ebawe.de

Progress Maschinen & Automation AG
Julius-Durst-Straße 100, 39042 Brixen, Italien
info@progress-m.com, www.progress-m.com

Progress Software Development GmbH
Julius-Durst-Straße 100, 39042 Brixen, Italien
info@progress-psd.com, www.progress-psd.com

Stabilität.

Visit us Booth 48

10. - 12. März 2026

BETONTAGE
CONCRETE SOLUTIONS

Vorspannen von Fertigteilen

PAUL liefert

- Spannanlagen inkl. Planung
- Spannverankerungen
- Spannmaschinen
(Eindraht- und Bündelspannpresen)
- Litzenschiebe- und Schneidegeräte
- Spannautomaten für Bahnschwellen
- Spannausrüstungen für Brücken
(Spannkabel und Schrägseile)

Kompetenz in Spannbeton-Technik.
stressing.paul.eu

Paul at YouTube



stressing-channel.paul.eu

Max-Paul-Str. 1
88525 Dürmentingen
Germany
☎ +49 (0) 73 71/500-0
☎ +49 (0) 73 71/500-111
✉ stressing@paul.eu